

KORREKTUR: FP-Landbauer: Eine Milliarde Euro aus NÖ Generationenfonds für Rettungsplan blau-gelb!

Utl.: FPÖ NÖ will JETZT in die Zukunft kommender Generationen investieren =

St. Pölten (OTS) - Der niederösterreichische „Generationenfonds“ hielt mit Stichtag 31. Oktober 2019 satte 2,54 Milliarden Euro. „Der Arbeitsmarkt und die Wirtschaft durchleben aktuell die schwierigste Zeit seit dem Ende des zweiten Weltkrieges. Gerade in so einer Situation ist es die Verantwortung und Verpflichtung der Politik, gegenzusteuern und alles zu unternehmen, um unsere Landsleute aufzufangen, zu unterstützen und in eine sichere Zukunft zu führen“, sagt FPÖ Landespartei- und Klubobmann im NÖ Landtag Udo Landbauer, MA. Die FPÖ Niederösterreich fordert eine Milliarde Euro aus dem Fonds der ehemaligen Wohnbaugelder für den Rettungsplan blau-gelb. „Damit wir die gewohnte und hart erarbeitete Lebensqualität und Lebensfreude in Niederösterreich auch in Zukunft aufrechterhalten können, bedarf es kräftiger und vor allem rascher Investitionen“, so Landbauer.

„Unsere Landsleute dürfen nicht in die Schuldenfalle rutschen und auch das Land Niederösterreich kann es sich nicht leisten, wieder einmal neue Schulden auf dem Rücken kommender Generationen zu machen. Davon hat wirklich niemand etwas. Anstatt Geld auf dem Finanzmarkt zu investieren, muss es jetzt bei den Arbeitnehmern, Betrieben und Familien ankommen“, fordert Landbauer ein kräftiges Konjunkturpaket für den Rettungsplan blau-gelb. Zur Erinnerung: Im NÖ Generationenfonds befinden sich die Restbestände aus den NÖ Wohnbaugeldern. „Immerhin hat die ÖVP NÖ damals 2,3 Milliarden Euro in den Sand gesetzt. Jetzt muss das Motto lauten ‚investieren statt spekulieren‘, drängt Landbauer auf einen sinnvollen Einsatz der finanziellen Mittel.

Dass die Hilfspakete des Bundes nicht ausreichen werden, liegt längst auf der Hand und bestätigen zahlreiche Unternehmer. Ebenso drängt die FPÖ NÖ im Rettungsplan blau-gelb auf einen eigenen Wirte- und Gastrofonds, der den Lokalbetreibern Direktförderungen und vor allem Rechtssicherheit ermöglicht. „Keine Familie, kein Arbeiter, kein Unternehmer, kein Wirt und kein Bauer darf im Stich gelassen werden. Mit dem Rettungsplan blau-gelb und der gesicherten Finanzierung über

den Wohnbaugelder-Fonds haben wir die einmalige Chance,
Niederösterreich als stärkstes Bundesland aus dieser Krise zu führen
und unseren Kindern und Enkelkindern eine lebenswerte Zukunft zu
sichern", sagt Landbauer.

~

Rückfragehinweis:

Freiheitlicher Klub im NÖ Landtag
Alexander Murlasits
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
M: 0699 15055283
presse-noe@fpoe.at
www.fpoe-noe.at

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/6689/aom>

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLIESSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT ***

OTS0070 2020-04-20/11:51

201151 Apr 20

Link zur Aussendung:

https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20200420_OTS0070